

## Stiepel ist Horst Mietaschs Revier

### Fahrer versorgt Kunden der Ruhrland-Apotheke mit Medikamenten

Begegnet ist Horst Mietasch fast jedem schon mal. Irgendwo auf den Strassen im Bochumer Süden rund um Stiepel. Denn hier ist sein Revier. Hier ist er täglich unterwegs. Im Namen der Ruhrland-Apotheke bringt er jenen Patienten Ihre Medikamente nach Hause, denen es gesundheitlich oder zeitlich nicht möglich ist selbst vorbeizukommen.

Sechs Tage die Woche, sowohl vor- als auch nachmittags verrichtet er zuverlässig seinen Dienst. Dabei findet er auch jeden noch so kleinen Weg und jedes noch so abgelegene Haus und hat auch kein Problem damit, wenn die Nummerierung mal so durcheinander geht, wie beispielsweise auf der Rautenbergstraße oder „Unterm Schrick“. „Es ist sicher von Vorteil, dass ich selbst hier aus Stiepel komme – da kennt man die kleinen Eigenheiten.“ Und auch sonst kann ihn nichts aufhalten – weder glühende Hitze wie an manchen Tagen in diesem August, noch Schnee und Eis im Winter. Im Gegenteil: An diesen Tagen ist meist besonders viel zu tun – wen wundert.

Und die Tendenz ist weiter steigend. Dabei ist der Service gar nicht mal neu, sondern habe schon eine lange Tradition, weiß Mietasch zu berichten: Schon Meyer sen. habe vor fast 50 Jahren als junger Bursche damals noch für die Süd-Apotheke seiner Eltern per Fahrrad Medikamente ausgefahren.

Später dann haben auch seine Söhne Tobias, der inzwischen eine Arztpraxis in Watterscheid betreibt, und Heiko, der die Apotheke in Stiepel gerade in der dritten Generation übernommen hat, sich ihr Taschengeld durch die Boten-



Horst Mietasch ist der Ruhrland-Kurier und fährt mit dem eigens gestalteten Smart durch Stiepel. Foto: privat

tätigkeit aufge bessert.

Nun also fährt Horst Mietasch durch den Ortsteil. Einen extra Fahrer einzustellen war die konsequente Entscheidung, um den Service weiter auszubauen. War der Botendienst früher eine reine Notlösung, wird er heute aktiv beworben. Und dabei geht der Service sogar über die reine Belieferung hinaus: „Auf Wunsch holen wir auch Rezepte direkt

bei den Ärzten ab oder bringen am Anfang eines jeden Quartals Ihre Krankenkassenskarte zu den Doktoren. Im Grunde machen wir alles, um unseren Patienten das Leben so leicht wie möglich zu machen – nur fahren dürfen wir sie noch nicht. Das geht aus rechtlichen Gründen nicht. Dafür bedürfte es einer Taxilizenz“, sagt Heiko Meyer. Und das alles gibt es ohne

Aufpreis. „Andere nehmen eine Gebühr dafür. Oder liefern erst ab einem Mindestbetrag. Das wollten wir nicht. Für uns gehört das selbstverständlich zu unserem Kundenservice.“

Auch bei der Neugestaltung des Fahrzeugs ist man einen anderen Weg gegangen: Nicht Pillen auf dem Dach oder ein großflächiges Logo prägen das neue Bild des Fahrzeugs. Stattdessen ziert die Abbildung eines jungen Mädchens, das im tiefen Gras einer wilden Wiese liegt, die Seiten des Wagens.

Man habe sich absichtlich für ein solches Motiv entschieden, berichtet Meyer. Zwar taugten auch andere Lösungen als Blickfang, aber man habe mehr gewollt. Das glückliche Lächeln und die strahlenden Augen sollen Lebensfreude vermitteln, und für eine positive Stimmung sorgen; genau so wie sie auch in der Ruhrland-Apotheke von den Mitarbeitern jeden Tag vermittelt wird.

# Ruhrland - Apotheke

Familie Meyer

## Seit über 50 Jahren

Ihr Ansprechpartner für die Gesundheit in Stiepel



Kennen Sie schon unseren

### Lieferservice

## Ruhrland-Express

Wir liefern Ihnen Ihre Medikamente ins Haus

täglich & kostenlos

kostenlose Service-Nr 0800 - ruhrland  
7 8 4 7 5 2 6 3

Ruhrland - Apotheke  
Apotheker Heiko Meyer e.K.  
Kernmaderstr. 330  
44797 Bochum-Stiepel  
Tel.: 0234 - 797822 Fax: 0234 - 9798032  
E-Mail: apotheke@ruhrland.de  
Internet: http://www.ruhrland.de